

WU-Bauwerke aus Beton – Theorie und Praxis nach neuer Richtlinie

Das InformationsZentrum Beton informiert in Magdeburg, Lübeck, Dresden, Berlin und Hamburg über Weiße Wannen und aktuelle Änderungen im Regelwerk.

(Hannover, 1. Februar 2018) – **Beim Bauen im Grundwasser geht es darum, neben der Tragfähigkeit auch die Dichtigkeit gegenüber drückendem Wasser oder Feuchte dauerhaft sicherzustellen. Nur Wasserundurchlässige Bauwerke aus Beton, die sogenannten „Weißen Wannen“, sind in der Lage neben der tragenden auch eine abdichtende Funktion zu übernehmen. In dieser einfachen Konstruktion liegt ein entscheidender Vorteil gegenüber anderen Abdichtungen.**

Fachgerecht geplant und ausgeführt sind Weiße Wannen eine seit über 50 Jahren bewährte Bauweise und anerkannte Regel der Technik. Sie besteht aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand und ist darüber hinaus in der DAfStb-Richtlinie „Wasserundurchlässige Bauwerke aus Beton“ geregelt. Die aus dem Jahr 2003 stammende Richtlinie wurde in der neuen Fassung vom Dezember 2017 komplett überarbeitet. Grundlegende Punkte für die Konstruktion eines wasserundurchlässigen Bauwerks aus Beton sind nun neu geregelt und aktualisiert.

Die Fachtagungsreihe „WU-Bauwerke aus Beton“ informiert über die Änderungen im Regelwerk, insbesondere in der neuen Fassung der DAfStb-Richtlinie. Es wird auf die vielfältigen Besonderheiten bei der Planung, Bemessung und Ausführung von wasserundurchlässigen Bauwerken aus Beton eingegangen. Des Weiteren informiert die Veranstaltung zu den verschiedenen Möglichkeiten moderner Fugenabdichtungssysteme und stellt das Thema Frischbetonverbundfolien vor.

Kooperationspartner sind die die Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt, die Architekten- und Ingenieurkammer Schleswig Holstein und die Baukammer Berlin.

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte in Architektur- und Ingenieurbüros, an Beton herstellende und verarbeitende Unternehmen sowie an Bauherren und Mitarbeiter von Behörden, denen Kenntnisse über die Vermeidung von Schäden an WU-Bauwerken bei der Planung, Bauausführung und Bauüberwachung helfen sollen. Dabei kommt auch die Bewertung solcher Bauwerke durch anerkannte Sachverständige nicht zu kurz.

Termine und Orte:

- 12. April 2018 in Magdeburg
- 19. April 2018 in Lübeck
- 26. April 2018 in Dresden
- 05. Juni 2018 in Berlin
- 30. August 2018 in Hamburg

Teilnahme/Anmeldung:

Die Teilnahme kostet 135,- Euro (inkl. 19% MwSt.).

Weitere Informationen zur Veranstaltung, das Programm und eine Anmelde-möglichkeit finden Sie unter: www.beton.org -> Aktuell -> Veranstaltungen.

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Anja Burger

InformationsZentrum Beton GmbH

Hannoversche Straße 21

31319 Sehnde

Tel.: (0341) 6 02 27 94

Fax: (0341) 6 02 27 96

E-Mail: anja.burger@beton.org

Text, Bilder und Programm zum Downloaden für Journalisten unter: <http://www.beton.org/Presse>